

Ich glaub', ich hör' nicht richtig

Ein Selbstwerttraining für hörgeschädigte Menschen

In Deutschland leben 15 Mio Menschen – wissentlich oder unwissentlich – mit einer mehr oder weniger ausgeprägten Schwerhörigkeit. Diese Veranstaltung ist die Fortsetzung des Kurses aus dem Jahr 2009. Sie richtet sich an Personen, denen bewusst ist, dass sie schwerhörig sind und die auch im Alltag schon Situationen erleben, in denen sie mit der Behinderung anecken. Menschen, die durchaus besser mit bestimmten schwierigen Situationen zu Recht kommen möchten oder auch einfach nur die Schwerhörigkeit als solche besser akzeptieren möchten. Oder einfach nur lernen wollen, wie man sich als Schwerhöriger „outet“.

In der Seminarreihe sollen grundlegende Kenntnisse über die eigene Behinderung vermittelt werden, damit der Betroffene zukünftig seine Probleme nicht nur selbst besser versteht, sondern auch in der Lage ist, diese seinem Gesprächspartner zu verdeutlichen und (!) auch Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Fragen wie „Warum verstehst du denn nicht – du hast doch ein Hörgerät?“ oder „Wieso ist das zu laut, du bist doch schwerhörig?“ werden auch zukünftig noch auftauchen, aber wenn man weiß, warum und auch wie man darauf antworten kann, dann liegen sie nicht mehr so schwer im Magen. Darüber hinaus erlernen Sie, mit schwierigen Kommunikationssituationen besser umzugehen und Gesprächssituationen zu analysieren.

Max. 10 Personen.

Kleingruppe

Veranstaltung-Nr. 02-54253

Sabine Kaspzyck

Volkshochschule Dortmund, HansasträÙe 2-4

6 x Montag, ab 29.11.2010

18.15 – 19.45 Uhr, 12 UStd., 20,00 Euro